

Ricarda Lang: Liebesfest in Berlin - Verändert sich ihr Nachname?

Ricarda Lang hat geheiratet und sorgt für Aufregung: Tierschützer sind entsetzt über das Hochzeitsmenü. Was wissen wir?

Ricarda Lang, die Co-Vorsitzende der Grünen, hat am Samstag in der Oberhafenkantine in Berlin geheiratet, während prominente Gäste wie Klimaaktivistin Luisa Neubauer, Vizekanzer Robert Habeck und andere dabei waren. Die Feier ging bis 2.30 Uhr und erregte die Aufmerksamkeit von Paparazzi, die auf Fotos aus waren. Während die Hochzeit als grün gefeiert wurde, sorgte das Catering für Aufregung, da Putenbrust auf der Speisekarte stand. PETA, die Tierschutzorganisation, äußerte sich schockiert und bezeichnete dies als befremdlich, da die Grünen für Umwelt- und Klimaschutz stehen.

Lang, die seit März mit Florian Wilsch verlobt war, hat ihre Heirat auf Instagram bekannt gegeben, jedoch bleibt unklar, ob sie ihren Nachnamen ändern wird. Die Pressestelle der Grünen hielt sich zu dieser Frage zurück. Der Mathematiker und ehemalige Grüne Jugend-Aktive war zuvor in einer Fernbeziehung mit Lang, die sowohl in Berlin als auch in ihrem Heimatwahlkreis im Raum Schwäbisch Gmünd pendelte. Ob sie nun Ricarda Wilsch heißt oder einen Doppelnamen annimmt, ist momentan noch in der Schwebe, was Erinnerungen an frühere Namenswechsel in der deutschen Politik weckt. Dies könnte bald einen neuen Gesprächsstoff in der politischen Landschaft bieten, **wie www.derwesten.de berichtet.**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de